



# Überschleifbarer Schalungskörper

## Montageanleitung

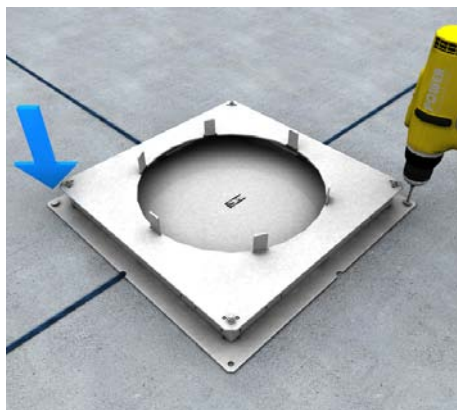


# Überschleifbarer Schalungskörper

## Montageanleitung

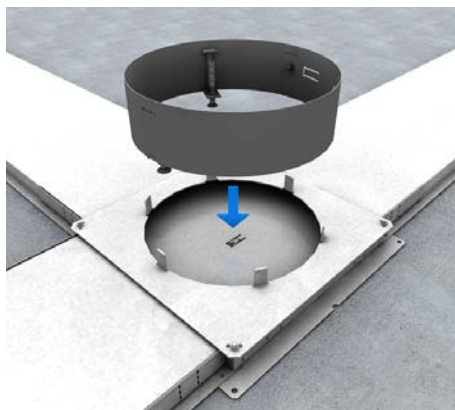


Überschleifbarer Schalungskörper (UNSKH), rund und eckig, nivellierbar von 96 mm bis 155 mm. Einbaumaße  $\varnothing$  308 mm (rund) und 261 x 261 mm (viereckig). Für überschleifbare Gussasphalt- und Estrichböden, bestehend aus einem faltbaren Körper, Nivellierfüßen und überschleifbarem Deckel.



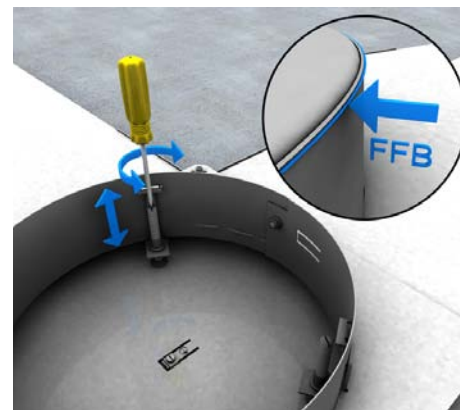
### 1 | Hohlraumbodendose

Bodendose mittig ausrichten. Auf der Rohdecke befestigen und die Erdungslasche anschrauben. Seitenwände der Bodendose an der Perforation aufbiegen. Pro Richtungsänderung des Kanals eine Bodendose setzen.



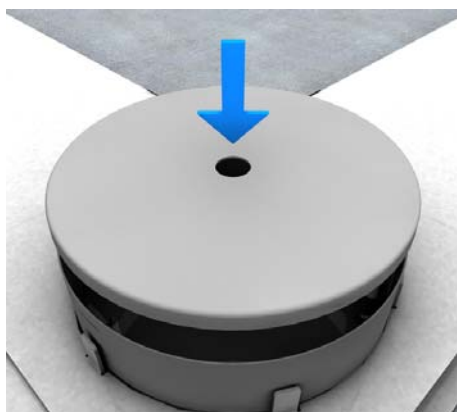
### 2 | Überschleifbare Schalungskörper

Überschleifbare Schalungskörper von oben in die Hohlraumbodendose einsetzen.



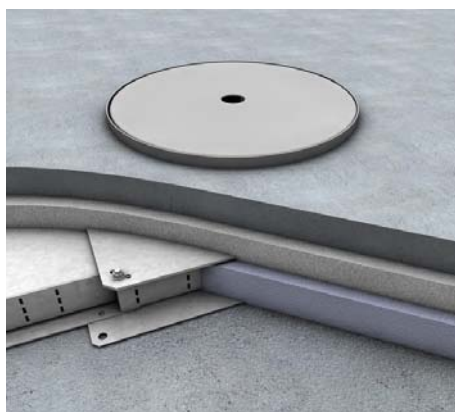
### 3 | Nivellieren

Überschleifbare Schalungskörper mittels Nivellierschrauben auf Höhe des Fertigfußbodens (FFB) einstellen.



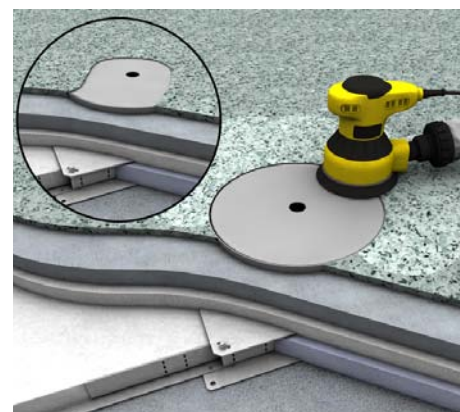
### 4 | Deckel einsetzen

Den überschleifbaren Deckel in den Schalungskörper bis zu den Anschlagpunkten einlassen. Schalungskörper zum besseren Lösen mit Schalöl einsprühen. Keine weiteren Trennschichten verwenden. Abkleben aller offenen Stellen im Kanalsystem.



### 5 | Basisestrich

Einbringen von Dämm-, Trittschall- und Basisestrichschicht. Aushärten des Estrichs.

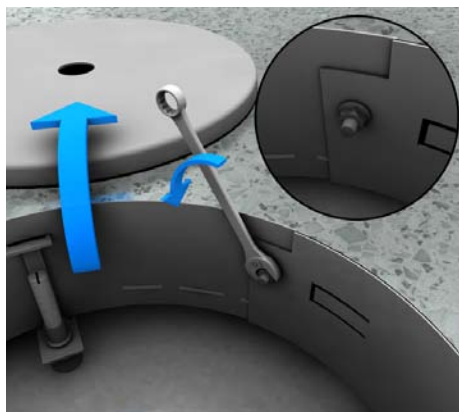


### 6 | Fertigfußboden

Auftragen der zu überschleifenden Endschrift. Aushärten des Estrichs. Mehrmaliges Schleifen bis auf Deckel-/Estrichfertighöhe.

# Überschleifbarer Schalungskörper

## Montageanleitung



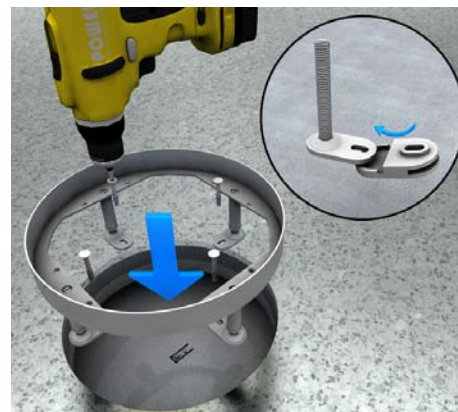
### 7 | Deckel entfernen

Nach dem Schleifvorgang Deckel entfernen und Verbindungsschrauben des Schalungskörpers lösen.



### 8 | Schalungskörper entnehmen

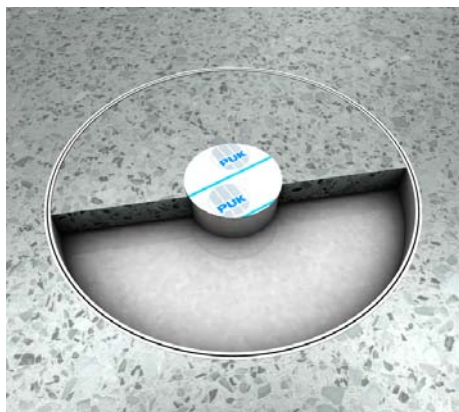
Den Schalungskörper vorsichtig zusammen schieben und anschließend entnehmen.



### 9 | Kassettenrahmen einsetzen

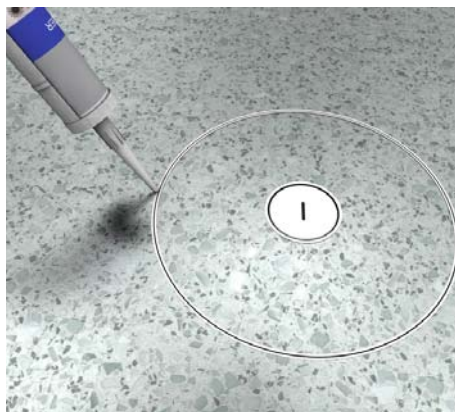
In die entstandene Estrichöffnung den Kassettenrahmen mit den Nivellierfüßen von oben einsetzen und mittels Nageldübel fixieren.

Bei Bedarf Trittschallmuffen setzen. Nachnivellierung auf Höhe des Fertigfußbodens.



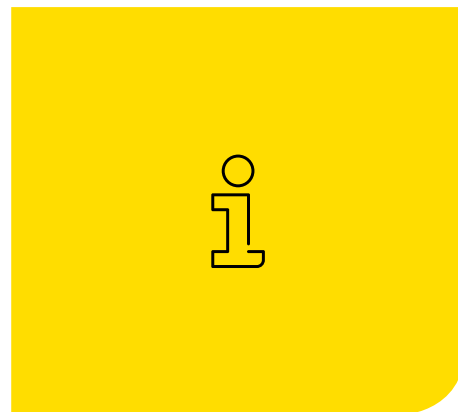
### 10 | Innenkassette

Die Bearbeitung der Innenkassette muss sehr sorgfältig erfolgen (bzgl. Füll- und Schleifarbeiten). Vorab den Kabel- oder Tubauslass der Einheit abkleben. Fertige Innenkassette in den Kassettenrahmen einlegen.



### 11 | Verfugen

Den entstandenen umlaufenden Spalt von 2 mm zwischen Fertigfußboden und Kassetteneinheit sorgfältig mit entsprechender Dichtmasse verfugen.



### 12 | Hinweise

- Vor dem Einbau ist die Ausführung der Arbeiten gewerkübergreifend abzustimmen.
- Der auf Oberkante Fertigfußboden nivellierte Schalungskörper ist zeitnah vor Estricheinbringung zu montieren. Der Arbeitsbereich ist zur Einbringung der Dämmung und des Grundbodens zu sperren.
- Bauseits ist vor Estricheinbringung zu kontrollieren, ob der Schalkörper auf Höhe des Fertigfußbodens ausgerichtet ist.
- Der Estrich/Gussasphalt muss im Bereich der Schalungskörper ohne Fehlstellen/Ausplatzungen sauber angearbeitet werden.
- Das Abschleifen der Endschicht erfolgt mehrmalig maschinell bis an den Deckel des Schalungskörpers. (Siehe Bild 6)
- Der Schalungskörper verbleibt während des gesamten Prozesses im Boden und ist erst vor dem Einbau der Einbaueinheit aus Edelstahl vorsichtig und sorgfältig zu entfernen.
- Um Beschädigungen an der Einbaueinheit und am Fertigboden zu vermeiden, sind sämtliche Nacharbeiten sorgfältig auszuführen.
- Bei genauer Arbeit ist die entstehende Bewegungsfuge im fertig verfugten Zustand kaum noch wahrnehmbar.



Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Nachdruck sowie jegliche elektronische Vervielfältigung nur mit unserer schriftlichen Genehmigung. Mit Erscheinen dieser Drucksache verlieren alle vorhergehenden Unterlagen ihre Gültigkeit.

